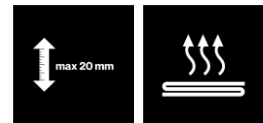


TopLevel CA 20 Gips-Nivelliermasse



- > auf Calciumsulfatbasis
- > spannungsarm
- > pump- und rakelfähig
- > sehr guter Verlauf
- > glatte Oberfläche



Produktbeschreibung

Pulverförmige, spannungsarme, selbstverlaufende Nivelliermasse auf Calciumsulfatbasis. Nur im Innenbereich zur Herstellung planebener Unterböden, besonders auf Calciumsulfat gebundenen Estrichen sowie auf Gussasphaltestrichen und allen üblichen Estrichen im Alt- und Neubau in Schichtdicken von 2 - 20 mm vor der Verlegung von Bodenbelägen und Parkett. Geeignet bei Fußbodenheizung und Stuhlrollenbelastung.

Lieferform

Gebinde	Überverpackung	Palette
25 KG / PS	-	42 PS

Lagerung

Frostfrei, kühl und trocken auf Holzrost im unangebrochenen Originalgebinde lagerfähig 365 Tage

Verarbeitung

Empfohlenes Werkzeug

Langsam laufendes elektrisches Rührwerk, geeignetes Mischgefäß, Traufel, Glättkelle, Spachtel.

Anmischen

In einem sauberen Mischgefäß durch Einrühren mittels langsam laufendem Rührwerk homogen und knollenfrei anmischen (Mischzeit ca. 4 Minuten).

Mischungsverhältnis:

ca. 5,5 l - 6,0 l Wasser

je 25 kg Murexin TopLevel CA 20 Gips-Nivelliermasse

Verarbeiten

Die frische Spachtelmasse möglichst in einem Arbeitsgang bis zur gewünschten Schichtstärke (max. 20 mm) auf den Untergrund gießen und gleichmäßig verteilen. Schichtdicke auf mit MurePrime DX 9 grundierten, nicht-saugfähigen Untergründen max. 10 mm.

Belegereif nach ca. 24 - 36 Stunden bis 3 mm Schichtdicke, bei jeden weiteren mm Schichtdicke 24 Stunden zusätzlich. Bei höheren Schichtstärken und nicht saugenden Untergründen sind die längeren Trocknungszeiten zu beachten! TopLevel CA 20 Gips-Nivelliermasse ist pump- und rakelfähig.

Optimale Verarbeitungstemperatur: 16 - 22°C

Mindestschichtdicke unter Parkett: 3 mm

Nachbehandlung:

Zu rasche Austrocknung der frischen Nivelliermasse ist durch entsprechende Maßnahmen zu verhindern.

Technische Angaben

Chemische Basis

Verbrauch

Wasserbedarf

Schichtdicke

Verlegereife

Verarbeitungszeit

Begehbarkeit

Biegezugfestigkeit

Druckfestigkeit

Calciumsulfat

ca. 1,5 kg/m² je mm Schichtdicke

5,5 bis 6,0L pro Gebinde (entspricht ~ 0,23L pro kg)

max. 20 mm

nach 24 - 36 Std.

ca. 25 - 30 Min.

nach 4 - 6 Std.

F7

C30

Prüfzeugnisse

Geprüft nach (Norm, Klassifizierung ...)

EN 13813

Untergrund

Geeignete Untergründe

Calciumsulfat Estriche

Holzuntergründe

Trockenestriche

Gussasphalt

Der Untergrund muss trocken, frostfrei, fest, tragfähig, formstabil und frei von Staub, Schmutz, Öl, Fett, Trennmitteln und losen Teilen sein und den geltenden technischen nationalen und europäischen Richtlinien, Normen sowie den "Allgemein anerkannten Regeln des Fachs" entsprechen.

Geeignete Untergrundvorbehandlung:

Grundieren:

Auf saugfähigen Untergründen: MurePrime LF 1 (unverdünnt), MurePrime DX 9 oder D 1 (1:1 bis 1:3 mit Wasser)

Auf nicht saugfähigen Untergründen:

MurePrime D 4 Rapid oder DX 9 (unverdünnt)

Produkt- und Verarbeitungshinweise

Materialhinweise:

- Bei Verarbeitung außerhalb des idealen Temperatur- und/oder Luftfeuchtigkeitsbereiches können sich die Materialeigenschaften merklich verändern.
- Materialien vor der Verarbeitung entsprechend temperieren!
- Um die Produkteigenschaften beizubehalten, dürfen keine Fremdmaterialien beigemischt werden!
- Wasserzugabemengen oder Verdünnungsangaben sind genauest einzuhalten!
- Abgetönte Produkte vor der Verwendung auf Farbtongenauigkeit überprüfen!
- Farbgleichheit kann nur innerhalb einer Charge gewährleistet werden.
- Die Farbtonausbildung wird durch die Umgebungsbedingungen wesentlich beeinflusst.
- Angemischtes, bereits anzusteißen beginnendes Material darf nicht weiterverdünnt oder mit frischem Material versetzt werden!
- Nur restentleertes Gebinde zum Recycling geben.
- Materialreste können eingetrocknet als Hausmüll entsorgt werden.
- Zementäre Fugenmörtel sind nicht oder nur bedingt säurebeständig.
- Die angegebenen Biegezug- und Druckfestigkeiten beziehen sich auf einen Wasserwert von 0,23L pro kg. Eine Veränderung der Wassermenge kann zu einer Abweichung der Festigkeitsklasse führen.

Umgebungshinweise:

- Nicht bei Untergrundtemperaturen unter + 15°C verarbeiten!
- Der ideale Temperaturbereich für Material, Untergrund und Luft liegt bei + 15°C bis + 25°C.
- Der ideale Luftfeuchtigkeitsbereich liegt bei 40 % bis 60 % relativer Feuchte.
- Erhöhte Luftfeuchtigkeit und/oder niedrigere Temperaturen verzögern, niedrige Luftfeuchtigkeit und/oder höhere Temperaturen beschleunigen die Trocknung, Abbindung und Erhärtung.
- Während der Trocknungs-, Reaktions- und Erhärtungsphase ist für ausreichende Belüftung zu sorgen; Zugluft ist zu vermeiden!
- Vor direkter Sonneneinstrahlung, Wind und Wetter schützen!
- Angrenzende Bauteile schützen!
- Unterschiedliche (Umgebungs-) Bedingungen und Saugfähigkeit (Steingut, Steinzeug, Feinsteinzeug) kann eine unterschiedliche Farbtonausbildung des Fugenmörtels verursachen.
- Der Fugenraum muss frei von Kleber/Verunreinigungen sein. Gegebenenfalls auskratzen!
- Für Kinder unzugänglich aufbewahren.
- Essen, Trinken und Rauchen während der Verarbeitung dieses Produktes ist zu vermeiden.
- Nicht in die Kanalisation, Gewässer oder Erdreich gelangen lassen.

Tipps:

- Grundsätzlich empfehlen wir vorab eine Probefläche anzulegen oder mittels Kleinversuch vor zu testen.
- Produktdatenblätter aller im System verwendeten MUREXIN Produkte beachten.
- Für Ausbesserungsarbeiten ein unverfälschtes Originalprodukt der jeweiligen Charge aufbewahren.
- Bei Heizstrichen muss der normgerechte Ausheizvorgang vor der Verlegung erfolgen.
- Während der Verarbeitung und Erhärtung darf die Fußbodenheizung nicht eingeschaltet sein.
- Reinigung der Werkzeuge sofort nach Gebrauch mit Wasser.
- Schutzhandschuhe tragen.
- Tragen Sie eine Schutzbrille.
- Sollte der Kleber oder Verlegewerkstoff mit Ihren Augen in Berührung kommen, sofort mit viel Wasser auswaschen und Augenarzt aufsuchen.
- Schützen Sie Ihre Hände mit wasserdichten, robusten Handschuhen.
- Tragen Sie lange Hosen.
- Vermeiden Sie längeren Hautkontakt mit dem Kleber oder Verlegewerkstoff. Betroffene Hautteile sind sofort gründlich mit Wasser zu säubern.
- Je länger frischer Kleber oder Verlegewerkstoff auf Ihrer Haut verbleibt, umso größer ist die Gefahr von ernsten Hautschäden.
- Kinder von frischem Kleber oder Verlegewerkstoff fernhalten.

Bei unseren Angaben handelt es sich um Durchschnittswerte, welche unter Laborbedingungen ermittelt wurden. Aufgrund der Verwendung natürlicher Rohstoffe können die angegebenen Werte einer einzelnen Lieferung ohne Beeinträchtigung der Produkteignung geringfügig abweichen.

Sicherheitshinweise

Dieses Merkblatt basiert auf umfangreichen Erfahrungen, will nach bestem Wissen beraten, ist ohne Rechtsverbindlichkeit und begründet weder ein vertragliches Rechtsverhältnis noch eine Nebenverpflichtung aus dem Kaufvertrag. Für die Güte unserer Materialien garantieren wir im Rahmen unserer Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Die Anwendung unserer Produkte darf nur durch Fachleute und/oder versierte, fachkundige und entsprechend handwerklich begabte Personen erfolgen. Der Anwender kann nicht von einer Rückfrage bei Unklarheiten sowie einer fachmännischen Verarbeitung entbunden werden. Grundsätzlich empfehlen wir vorab eine Probefläche anzulegen oder mittels Kleinversuch vor zu testen. Naturgemäß können nicht alle möglichen, gegenwärtigen und zukünftigen Anwendungsfälle und Besonderheiten lückenlos beinhaltet sein. Auf Angaben, welche man bei Fachleuten als bekannt voraussetzen kann, wurde verzichtet.

61051, TopLevel CA 20 Gips-Nivelliermasse, gültig ab: 29.07.2026, SBI, Seite 3

Die geltenden, technischen, nationalen und europäischen Normen, Richtlinien und Merkblätter betreffend Materialien, Untergrund und nachfolgendem Aufbau beachten! Gegebenenfalls Bedenken anmelden. Mit Herausgabe einer neuen Version verliert diese ihre Gültigkeit.

Das jeweils neueste Merkblatt, Sicherheitsdatenblatt und die Allgemeinen Geschäftsbedingungen sind im Internet unter www.murexin.com abrufbar.